Zimmerer/Zimmerin

Im BIS anzeigen

Haupttätigkeiten
ZimmerInnen fertigen, errichten und reparieren Bauwerkteile und ganze Bauwerke aus Holz. Dabei handelt es sich um Dachstühle, Wandverkleidungen, Verschalungen im Betonbau, Fußböden, Holzdecken, Treppen, Fertighäuser und Holzbaracken. Zusätzlich führen sie Wärme- und Schalldämmungen und Holzschutzarbeiten durch.

Einkommen
Zimmerer/Zimmerinnen verdienen ab 3.080 bis 3.190 Euro brutto pro Monat.

Je nach Qualifikationsniveau kann das Einstiegsgehalt auch höher ausfallen:
- Beruf mit Lehrausbildung: 3.080 bis 3.190 Euro brutto
- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung: 3.080 bis 3.190 Euro brutto

Beschäftigungsmöglichkeiten
ZimmerInnen arbeiten vor allem in Klein- und Mittelbetrieben des Holzbau-Meistergewerbes sowie in Betrieben des Baugewerbes und der Bauindustrie.

Aktuelle Stellenangebote
.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): **506** zum AMS-eJob-Room

In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen
- Abbinden
- Arbeit mit Bauplänen
- Bauerrichtungskenntnisse
- Bausanierungskenntnisse
- Holzoberflächenbehandlung
- Kältedämmung
- Mauern von Stiegen
- Montageeinsätze
- Schalldämmung
- Schalungs- und Formenbau
- Wärmedämmung

Weitere berufliche Kompetenzen

Berufliche Basiskompetenzen
- Abbinden
- Bauerrichtungskenntnisse
- Bauzimmerei
- Holzverarbeitungskenntnisse

Fachliche berufliche Kompetenzen
- Arbeit mit Geräten, Maschinen und Anlagen
  - Holzbearbeitungsmaschinen (z. B. Bedienung von computergesteuerten Holzbearbeitungsmaschinen, Bedienung von Holzbearbeitungsmaschinen)
  - Montage vor Ort
  - Werkzeugmaschinen (z. B. Bedienung von Motorsägen)
- Arbeit mit Plänen, Skizzen und Modellen
  - Arbeit mit Plänen

- Bauerrichtungskenntnisse
  - Bauzimmerei (z. B. Abbinden, Bau von Dachgaupen, Dachkonstruktionen)
  - Betonbau (z. B. Montage von Balkenschalungen, Montage von Deckenschalungen, Montage von Rahmenschalungen, Montage von Ringer Schalungssystemen, Montage von Rundschalungen, Montage von Säulen- und Stützenschalungen, Montage von Steckschalungen, Montage von Systemschalungen, Montage von Trägerschalungen, Montage von Treppenschalungen, Montage von Wandschalungen)
  - Dachdecken (z. B. Einbau von Dachfenstern)
  - Hochbau (z. B. Hausbau)
  - Holzbau 🌱 (z. B. Konstruktionstechnik (Holzbau), Montage von Holzkonstruktionen, Planung von Holzkonstruktionen)
- Bauplanungskenntnisse
  - Hochbauplanung (z. B. Passivhausplanung 🌱)
- Bausanierungskenntnisse
- Bereichsübergreifende Werkstoffbe- und -verarbeitungskenntnisse
  - Fertigungstechnik (z. B. Schrauben)
  - Händische Werkstoffbearbeitung (z. B. Bedienung von Werkzeugen)
  - Herstellung von Materialverbindungen (z. B. Dübeln, Herstellung von Holzverbindungen, Nageln)
- Branchenspezifische Produkt- und Materialkenntnisse
  - Produkte der Bau- und der Holzwirtschaft (z. B. Dämm- und Isoliermaterialien, Holzplatten, Mineralwolle, Nachhaltige Dämm- und Isoliermaterialien 🌱, Ökologische Baustoffe 🌱, Steinwolle)
- Dämm- und Isolierkenntnisse
  - Dachabdichtung
  - Montage von Dämm- und Isoliermaterialien (z. B. Dämmung einblasen, Mineralwolldämmung anbringen, Naturstoffdämmung anbringen 🌱)
- Holzverarbeitungskenntnisse
  - Herstellung von Holzerzeugnissen (z. B. Bundholzerzeugung)
  - Holzbearbeitungstechniken (z. B. Sägen (Holzbearbeitung), Stemmen von Holz)
  - Holztechnik (z. B. Montage von Beschlägen)
- Innenausbaukenntnisse
  - Trockenbau (z. B. Montage von Deckenverkleidungen, Montage von Wandverkleidungen)
- Kundenbetreuungskenntnisse
  - Beratungskompetenz (z. B. Fachberatung)

Überfachliche berufliche Kompetenzen

- Gleichgewichtsgefühl
  - Schwindelfreiheit
- Körperliche Belastbarkeit
- Räumliches Vorstellungsvermögen
- Trittsicherheit
- Vorausschauendes Denken

Digitale Kompetenzen nach DigComp

1 Grundlegend		2 Selbstständig		3 Fortgeschritten		4 Hoch spezialisiert	

Beschreibung: Zimmerer/Zimmerinnen müssen in der Lage sein, berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte zur Kommunikation, Zusammenarbeit und Dokumentation auf der Baustelle zu nutzen sowie auch komplexere betriebsspezifische digitale Geräte und Maschinen selbstständig zu bedienen. Sie erkennen Fehler und Probleme und können standardisierte Lösungen anwenden. Außerdem kennen sie die betrieblichen Datensicherheitsvorschriften und halten diese ein.

Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis	1	2	**3**	**4**	5	6	7	8	Zimmerer/Zimmerinnen müssen sowohl allgemeine als auch berufsspezifische digitale Anwendungen (z. B. 3D-Laserscanning, Programme für Planung und Aufmaß, Maschinensteuerungen) und Geräte auch in nicht alltäglichen Situationen selbstständig und sicher anwenden können.
1 - Umgang mit Informationen und Daten	1	2	**3**	**4**	5	6	7	8	Zimmerer/Zimmerinnen können arbeitsrelevante Daten und Informationen selbstständig recherchieren, vergleichen und beurteilen.
2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit	1	2	**3**	**4**	5	6	7	8	Zimmerer/Zimmerinnen können alltägliche und betriebsspezifische digitale Geräte zur Kommunikation im Betrieb, auf der Baustelle und mit Kundinnen und Kunden einsetzen.
3 - Kreation, Produktion und Publikation	1	2	**3**	**4**	5	6	7	8	Zimmerer/Zimmerinnen müssen digitale Inhalte, Informationen und Daten selbstständig erfassen und in bestehende digitale Tools einpflegen können.
4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung	1	**2**	**3**	4	5	6	7	8	Zimmerer/Zimmerinnen sind sich der Bedeutung des Datenschutzes und der Datensicherheit bewusst, kennen die relevanten betrieblichen Regeln und halten sie ein.
5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen	1	2	**3**	**4**	5	6	7	8	Zimmerer/Zimmerinnen erkennen technische Probleme und können einfache, alltägliche Probleme selbstständig lösen. Sie sind in der Lage arbeitstypische digitale Geräte und Anwendungen auch in neuen Arbeitssituationen einzusetzen und sich fehlende digitale Kompetenzen anzueignen.

Ausbildung, Zertifikate, Weiterbildung

Typische Qualifikationsniveaus

- Beruf mit Lehrausbildung
- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung

Ausbildung

Lehre NQR IV
- ZimmereitechnikerIn
- Zimmerer/Zimmerin

BMS - Berufsbildende mittlere Schule NQR IV
- Bau, Holz, Gebäudetechnik

Weiterbildung

Fachliche Weiterbildung Vertiefung
- 3D-Konstruktion
- Bauökologie
- Bedienung von computergesteuerten Holzbearbeitungsmaschinen
- CAD-Systeme Architektur, Raumplanung und Bauwesen
- Holzbearbeitungstechniken
- Holztechnik
- Nachhaltige Dämm- und Isoliermaterialien
- Passivhausplanung

Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven
- Befähigungsprüfung für das reglementierte Gewerbe Holzbau-Meister NQR VII
- Meisterprüfung für das Handwerk der Tischler NQR VI
- Werkmeisterprüfung für Bauwesen
- Werkmeisterprüfung für Holztechnik - Produktion
- Lehrlingsausbilderprüfung
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Bau, Holz, Gebäudetechnik
- Ausbildung zum/zur PolierIn

Bereichsübergreifende Weiterbildung
- Energieeffizienz
- Erste Hilfe
- Fachberatung
- Qualitätssicherung im Baugewerbe

Weiterbildungsveranstalter
- Betriebsinterne Schulungen
- Bauakademien
- Bauhandwerkerschulen
- Schulungszentrum Fohnsdorf
- Fachmesse- und Tagungsveranstalter
- Werkmeisterschulen
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen
- BHS - Bau, Holz, Gebäudetechnik
- Fachhochschulen

Deutschkenntnisse nach GERS

B1 Durchschnittliche bis B2 Gute Deutschkenntnisse

Sie müssen auch umfangreiche Arbeits- und Sicherheitsanweisungen zuverlässig verstehen und ausführen und sicher im Team kommunizieren können. Außerdem lesen sie schriftliche Unterlagen und Pläne, setzen diese um und führen selbst Arbeitsaufzeichnungen. In kleineren Betrieben haben sie direkt Kontakt zu Kundinnen und Kunden und beraten diese. In solchen Fällen können auch höhere Anforderungen an die Deutschkenntnisse gestellt werden.

Weitere Berufsinfos

Selbstständigkeit
Reglementiertes Gewerbe:
- Holzbau-MeisterIn
- TischlerIn

Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes möglich.

Arbeitsumfeld
- Arbeit in der Höhe
- Arbeiten im Freien
- Erhöhte Verletzungsgefahr
- Montageeinsätze
- Saisonarbeit
- Schwere körperliche Arbeit
- Staubbelastung

Berufsspezialisierungen
*Carpentry (carpenter)
ZimmereitechnikerIn

Behauzimmerer/-zimmerin

AbbundmaschinistIn
Bundzimmerer/-zimmerin

HolzbaumeisterIn
Zimmerer/Zimmerin-PolierIn
ZimmerermeisterIn
ZimmerervorarbeiterIn

BauabstützerIn

Bauzimmerer/-zimmerin
Schalungszimmerer/-zimmerin

Verwandte Berufe
- BetonbauerIn
- FertigteilhausbauerIn
- Hilfskraft der Holzverarbeitung (m/w)
- HolztechnikerIn
- ModellbauerIn
- TischlerIn

Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen
Bau, Baunebengewerbe, Holz, Gebäudetechnik
- Bautechnik, Hochbau, Tiefbau
- **Tischlerei, Holz- und Sägetechnik**

Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)
- 163101 Bauzimmer(er)in
- 163102 Bundzimmer(er)in

- 163103 Schalungszimmer(er)in
- 163105 Zimmerermeister/in
- 163106 Zimmer(er)in
- 163108 Zimmerervorarbeiter/in
- 163109 Zimmerer-Polier/in
- 163111 Zimmereitechniker/in
- 163180 Zimmer(er)in
- 163182 Zimmereitechniker/in

Informationen im Berufslexikon
- ZimmereitechnikerIn (Lehre)
- Zimmerer/Zimmerin (Lehre)

Informationen im Ausbildungskompass
- Zimmerer/Zimmerin

Dieses Berufsprofil wurde aktualisiert am 23. Oktober 2026.